



Einladung

zur 57. Generalversammlung der Islandpferde-Vereinigung Schweiz IPV CH

Liebe IPV CH Mitglieder, Islandpferdefreunde und Ehrengäste

Wieder ist ein Vereinsjahr für die Islandpferde-Vereinigung Schweiz zu Ende gegangen. Es gab wieder viele Highlights und Höhepunkte zu feiern. Allen voran natürlich die Mitteleuropäischen Meisterschaften bei der die Schweizer Equipe drei Meistertitel nach Hause nehmen durfte. Silvia Ochsenreiter-Egli gewann mit Heljar frá Stóra-Hofi die Fünfgang-Kombination und den Fünfgangpreis F1 und Markus Albrecht-Schoch wurde mit Kóngur frá Lækjamóti Mitteleuropäischer Meister im Passrennen 250m. Zudem erreichte die Schweizer Equipe in der Nationenwertung den 2. Platz!

Ein weiteres Highlight des Jahres 2018 war die Gala der Gangpferde. Im Frühling trafen sich an drei Tagen Reiterinnen und Reiter der unterschiedlichen Gangpferderassen zu einer Schweizer Premiere, vielleicht sogar zu einer Weltpremiere, im NPZ Bern. Die Gangpferdereiter starteten in unterschiedlichen Prüfungen, manchmal auch zusammen und repräsentierten die jeweilige Gangpferderasse von ihrer besten Seite. Der Höhepunkt bildete mit Sicherheit die über dreistündige Galashow am Samstagabend. Die Resonanz war überwältigend. Auch international wurde das Ereignis aufgenommen. Ein voller Erfolg für die gesamte Gangpferdeszene!

Genau solche Geschichten fördern den Zusammenhalt unter den Islandpferdebegeisterten und tragen gleichzeitig dazu bei, dass die Bekanntheit des Islandpferdes auch weiterhin steigt. Es ist darum schön zu wissen, dass die IPV CH ihren Teil dazu beigetragen hat. Auch in Zukunft ist die IPV CH darin bestrebt, engagiert und verantwortungsvoll im Namen des Islandpferdes zu handeln.

Um einen konstruktiven Austausch zu fördern und weiterhin in die richtige Richtung zu gehen, lädt die IPV CH zur 57. Generalversammlung ein.

Zu den Details

Datum:	30. März 2019
Ort:	Seerose Resort & Spa, Meisterschwanden, www.seerose.ch
Türöffnung:	15.30 Uhr (Saal Elements)
Beginn der GV:	16.00 Uhr
Apéro:	ab ca. 18.00 Uhr
Nachtessen:	ab ca. 19.00 Uhr
Anschliessend:	Ehrungen und Verleihung der IPV CH Awards

Anmerkung:

Verkaufsstände dürfen von allen IPV CH Mitgliedern auf Voranmeldung und für einen Betrag von 50 CHF aufgestellt werden. Wenn zu wenig Platz vorhanden ist, gilt die Reihenfolge der Anmeldung. Interessenten melden sich bitte direkt bei der Administration der IPV CH unter postfach@ipvch.ch oder Tel. 079 432 61 69.

Traktanden

1. Begrüssung / Traktandenliste
2. Wahl der Stimmezähler, Feststellen des Quorums
3. Genehmigung des Protokolls der 56. GV vom 24. März 2018
4. Abnahme der Jahresberichte
 - 4.1 Präsidium
 - 4.2 Vizepräsidium
 - 4.3 Aktuarin/ Administration
 - 4.4 Kassier
 - 4.5 Kommunikationskommission KK
 - 4.6.1 Ausbildungskommission AK
 - 4.6.2 Lehrgangleiterobmann / Lehrgangleiterobfrau AK
 - 4.7 Freizeitkommission FK
 - 4.8.1 Sportkommission SK
 - 4.8.2 Richterobmann / Richterobfrau SK
 - 4.9 Zuchtkommission ZK
5. Abnahme der Jahresrechnung 2018 und Revisionsbericht
6. Entlastung des Vorstandes und der Kommissionen
7. Festsetzen des Mitgliederbeitrages 2019
8. Rückblick FYCup und MEM

Pause

9. Anträge
10. Ehrungen / Ernennungen von Ehrenmitgliedern
11. Film FK
12. Genehmigung des Budgets 2019
13. Wahlen (Ersatzwahlen, gewählt für ein Jahr)
 - 13.1 Vorstand
 - 13.2 Kommissionen
 - 13.3 Delegierte
 - 13.4 Revisoren
14. Verabschiedungen / Verdankungen
15. Diverses
16. Nächste GV

Reiter/in des Jahres 2018: Jetzt online abstimmen!

Die Sportkommission gratuliert den folgenden Reitern zur Nomination «Reiter des Jahres 2018»
in den Kategorien Jugend, Junioren und Erwachsene.

Jugend: Dario Julita, Indira Scherrer, Ladina Schwarz

Junioren: Livio Fruci, Jasmine Stauffer, Lena Studer

Erwachsene: Andrea Balz, Silvia Ochsenreiter-Egli, Ladina Sigurbjörnsson-Foppa

Jedes Mitglied der IPV CH ist berechtigt, pro Alterkategorie eine Stimme abzugeben.

Bitte votet für eure Favoriten auf der Homepage der IPV CH unter Sport --> Reiter des Jahres.

Jahresbericht 2018 des Präsidenten (4.1)

Wie jedes Jahr im Januar ist es die Aufgabe des Vorstandes, die Jahresberichte zu verfassen. Immer kommen dann auch die Gedanken auf, ob wir im vergangenen Jahr genug gemacht haben. Waren wir genug aktiv? Ist der Vorstand seiner Aufgabe gerecht geworden? Haben wir die Erwartungen unserer Mitglieder erfüllt? Dann setzte ich mich hin und notiere mir eine Liste, was wir alles gemacht haben, was war positiv, was weniger. Bei Beginn sind dann die Zweifel immer gross. Aber dann wird die Liste, mit den erfolgreichen Aktivitäten und dem Erreichten immer länger. Und es kommt zu dem Moment, an dem ich mir sagen darf, wow, was haben wir doch letztes Jahr wieder alles erreicht. Natürlich, eine ganze Menge Personen haben mitgearbeitet, damit wir diese vielen positiven Momente erleben durften. Und genau diese Menschen machen unseren Verein, die Islandpferde-Vereinigung Schweiz zu dem was wir sind. Einem stolzen, lebenden Verein, der in der Pferdewelt von vielen Seiten beneidet wird.

Aber was haben wir überhaupt gemacht und erreicht? Das Jahr startete mit der FEIF-Konferenz, an dem die Schweiz wiederum mit einer grossen Delegation vertreten war. Und das war bereits ein grosses Highlight für die Schweiz. An dieser Konferenz wurden gleich zwei Schweizer Vertreter in den Vorstand der FEIF gewählt. Mit Jean-Paul Balz als Sportleiter und mit Mia Estermann als Verantwortliche für die Freizeit sind wir die am besten vertretene Nation im FEIF-Vorstand. Ein grosses Zeichen, dass die Schweiz gewillt ist, auch international wieder an vorderster Front bei den Geschehnissen mitzureden. Ich wünsche Jean-Paul und Mia viel Erfüllung in der Ausübung der verantwortungsvollen Posten. Aber auch in der Schweiz wurde gearbeitet. In der Kartause Ittingen fand eine gut besuchte und speditive Generalversammlung statt. Dabei wurden auch die überarbeiteten Statuten angenommen. Der Vorstand traf sich zu sieben Sitzungen, an der unter anderem die Geschäftsordnung den neuen Statuten angepasst wurde. Wir waren aber auch an zahlreichen Sitzungen und Versammlungen unserer nationalen Dachverbände (SVPS, OdA, VSP) mit dabei. In den Kommissionen und dem Vorstand wurden auch zahlreiche Geschäfte erledigt, neue Verordnungen verabschiedet, Moden genehmigt uvm. So wurde die Zuchtordnung überarbeitet, die Passausstellung wird nun durch die Administration in Zusammenarbeit mit der Zuchtkommission erledigt, das Nationalkader geht einen neuen Weg, wir nahmen an einer Aussprache betreffend der Pferdeimportkontingente teil, der eidgenössische Lehrgang zum Pferdespezialisten mit Fachrichtungen Gangpferde hat begonnen, die Überarbeitungen des Reitbrevet SVPS steht in der Endphase, das Longierabzeichens wurde eingeführt, Swissmot und Swissmot Family verliefen einmal mehr erfolgreich, die Gala der Gangpferde war ein riesen Erfolg für alle Gangpferde und wir waren an der BEA Pferde in Bern und an der ExpoHorse in Zürich aktiv mit dabei. Das ein nicht vollständiger Einblick in die Aktivitäten der IPV CH.

Zu unseren Finanzen. Das vergangene Jahr konnte mit einem Gewinn von 9'243.66Fr. abschliessen, deutlich besser als der budgetierte Verlust von 10'390.93Fr. Diese positive Differenz kommt vor allem daher, dass für die neue Passausstellung bis jetzt sehr wenig Kosten aufgelaufen sind und dass im Erwachsenen-, Junioren- und Jugendkader die Budgets nicht

aufgebraucht wurden. Im kommenden Jahr steht wieder ein WM-Jahr bevor. Wie eigentlich immer in diesen Jahren, haben wir fürs Jahr 2019 einen relativ grossen Verlust budgetiert.

Ein Wehrmutstropfen im vergangenen Jahr war, dass unsere Mitgliederzahl leicht zurückgegangen ist. Es ist nicht so, dass wir im 2018 weniger Neumitglieder werben konnten, sondern eher so, dass wir relativ viele Austritte zu verzeichnen hatten. Natürlich eine Situation, die es zu analysieren gibt. Deshalb fragen wir auch immer über den Grund des Austritts nach. Einen grossen Anteil der Austritte kommt daraus zustande, dass das Reiten aufgegeben wurde. Es gibt aber auch Austrittsgründe, die im Zusammenhang mit den nicht erfüllten Erwartungen an unseren Verein begründet sind. Diese Punkte nehmen wir natürlich auf und versuchen da besser zu werden. Leider gibt es auch immer wieder mal Zwangsausritte, die auf nicht beglichen der Mitgliederbeiträge zurückzuführen sind. Da sind wir im Zusammenhang mit den neuen Statuten auch konsequenter geworden, was auch zu etwas mehr Mitgliederverlust geführt hat. Wie bereits erwähnt, halten wir diese Situation im Auge und sind zuversichtlich, dass wir Ende 2019 wieder ein Mitgliederwachstum präsentieren können.

Zum Sport: Wie oben schon erwähnt, wurde im Kader ein neuer Weg eingeschlagen. Es wird mehr Eigenverantwortung und Aktivität der Kadermitglieder gesetzt. Die Erfahrungen lassen bis jetzt sehr positiv in die Zukunft blicken. Auch die Resultate der Reiter auf nationaler und internationaler Ebene liessen nichts zu wünschen übrig. An den Schweizermeisterschaften wurden so hohe Leistungen wie nie zuvor abgeliefert. Diese Leistungen wurden dann auch an der MEM und am FEIF-Youth Cup bestätigt. Das Schweizer MEM-Highlight war natürlich das Fünfgang-A-Finale. Wow, am Ende gabs da ein reines Schweizer Podest. Gold, Silber und Bronze für die Schweiz an der MEM, das gabs 2014 in Brunnadern bei den Junioren, bei den Erwachsenen war das aber ein Novum. Gratulation an Silvia Ochsenreiter-Egli, Karin Heller und Oliver Egli. Welch ein Schweizer Team-Ergebnis. Natürlich lieferte auch unser Weltmeister, Markus Albrecht-Schon mit Kongur einmal mehr ab. Er war für den zweiten MEM-Titel der Schweiz verantwortlich. Das Erfolgspaar gewann souverän das Passrennen über 250m und dazu Silber im Speedpass. Den Medaillenregen komplettierte Ladina Sigurbjörnsson-Foppa mit dem dritten Platz in der Passprüfung.

Zurück zum Vorstand. Auch wenn dieses Jahr kein Wahljahr ist, haben wir aus dem Vorstand zwei Rücktritte zu verzeichnen. Mit Sandra Zippo tritt unsere Kommunikationspräsidentin zurück. Sandra wurde 2014 ins Amt der Kommunikationschefin gewählt und hat in den vergangenen Jahren dieses Amt sehr souverän geführt und hat geschaut, dass wir mit dem Magazin und der Homepage immer aktuell informiert waren. Sandra hat es auch geschafft, ein Team auf die Beine zu stellen, die uns via Facebook sehr aktuell und zeitnah mit Informationen zu versorgen. Leider ist die berufliche Belastung von Sandra in der letzten Zeit so gross geworden, dass Sandra das Amt als Kommunikationspräsidentin abgeben muss. Mit Barla-Caterina Isenbügel tritt auch unsere Ausbildungskommissionspräsidentin zurück. Barla hat seit der Gründung der Ausbildungskommission (2009) mitgearbeitet. Seit 2012 war sie unsere AK-Präsidentin,

Jahresbericht 2018 des Vizepräsidenten (4.2)

davor hatte Barla für 3 Jahre das Amt als Lehrgangsführerin inne. In diesen total 10 Jahren war Barla sehr aktiv im Aufbau der Ausbildungskommission und federführend in der Neuausarbeitung sämtlicher API-Reglemente. Ich bedanke mich bei den beiden für die tolle und wertvolle Arbeit und die angenehme Zusammenarbeit im Vorstand. Ich wünsche beiden für die Zukunft viel Freude und Erfüllung. Das natürlich auch in ihrer Passion, den Isländpferden. Wir alle wissen, dass wir die beiden immer wieder an Veranstaltungen rund ums Isländpferde treffen werden. Und darauf freue ich mich.

An dieser Stelle möchte ich mich auch bei meinen weiteren Vorstandskolleginnen bedanken. Bedanken für den Wahnsinnseinsatz zuhause unserer Vereinigung und der angenehmen und zielorientierten Zusammenarbeit im Vorstand. Ich bedanke mich auch bei den zahlreichen Kommissionsmitgliedern und den freien Mitarbeitern, die emsig ihren Aufgaben nachgehen und somit gewährleisten, dass unsere Vereinsaktivität auf einem hohen Niveau aufrecht erhalten bleibt. Neben allen Erwähnten bedanke ich mich auch bei Ihnen allen, die aktiv am Vereinsleben teilnehmen und ihren Beitrag zur Erfolgsgeschichte rund ums Isländpferd beitragen.

Roger Scherrer

Präsident IPV CH

Mit dem Kalenderjahr 2018 liegt ein spannendes und aktives Isländpferdejahr hinter uns.

In sämtlichen Kommissionen wird und wurde fleissig gearbeitet sowie sorgfältig vorbereitete Neuerungen umgesetzt. So denke ich beispielsweise an das neue Kaderkonzept für sämtliche Kategorien aus der Sportkommission oder auch die grossen Neuerungen rund um das neu erarbeitete Reiterbrevet SVPS um nur einige von Vielen zu nennen. Nicht zuletzt konnten mit der Generalversammlung vom 24. März 2018 auch die neuen IPV CH Statuten implementiert werden, welche unseren Verein für eine erfolgreiche Zukunft wappnen.

Das sportliche Highlight waren aus meiner Sicht die Mitteleuropäischen Meisterschaften in St. Radegund, an welchen sich die Isländpferdenation Schweiz stark präsentierte und mehrere Meistertitel und Podestplätze nach Hause nehmen durfte. Ebenso hatten wir eine sehr starke, erfolgreiche Delegation von talentierten jugendlichen Reitern am FEIF Youth Cup in Schweden im Einsatz. An dieser Stelle bedanke ich mich herzlich bei allen Sponsoren und Unterstützer dieser beiden nationalen Equipen. Ohne euren grosszügigen Support wäre die Entsendung von nationalen Equipen so nicht möglich.

Ebenso bedanke ich mich an dieser Stelle beim gesamten Vorstand sowie unserem Präsidenten für die geleistete Arbeit im vergangenen Vereinsjahr und freue mich auf ein engagiertes und erfolgreiches 2019.

Roman Spieler

Vizepräsident IPV CH

Jahresbericht 2018 der Aktuarin / Administration (4.3)

Administration:

Auch im Vereinsjahr 2018 blieb die Arbeit als Leitung der Administration nicht aus. Nebst den Arbeiten, die sich wöchentlich, monatlich und saisonal wiederholen, wie zum Beispiel:

- Bearbeitung der Mutationen in Zusammenarbeit mit der Kasse
- Ausstellen von Schriften/Dokument/Diplome für sämtliche Prüfungen
- Verwalten und Archivieren von Dokumenten und Prüfungsunterlagen
- Ankauf, Kontrolle und Lagerung von Drucksachen
- Besitzerwechsel in World Fengur und im Pferdepäss
- Freischaltung Gratiszugang World Fengur
- Administrative Zusammenarbeit mit Pferdesportverbänden

kam eine neue, herausfordernde Aufgabe in Zusammenarbeit mit der Zuchtkommission dazu. Die **Pferdepässe**, der in der Schweiz geborenen Fohlen werden nun nach Erhalt aller relevanten Daten von der Administration erstellt. Dies erforderte zahlreiche Absprachen und beinhaltete einen enormen Zeitaufwand, da oftmals Daten stückweise zusammengesucht und erfragt werden mussten.

Mitgliederzahlen:

In vergangenen Jahr 2018 traten zahlreiche **neue Mitglieder** unserem Verein bei. HERZLICH WILLKOMMEN!

Leider verliessen uns auch einige Mitglieder und daraus resultieren per Ende 2018 folgende Mitgliederzahlen:

- | | |
|-----------------------|-------------|
| • Vollmitglieder | 1156 |
| • Anschlussmitglieder | 176 |
| • Jugendmitglieder | 81 |
| • Ehrenmitglieder | 14 |
| • Total | 1427 |

Viele Mitglieder beantragen und nutzen den Gratis Zugang zum World Fengur und möchten so die interessanten Informationen aus der Datenbank nutzen. Bis zum 31.12.2018 haben 730 Personen den Zugang beantragt, davon haben 621 den Dienst aktiv genutzt.

Prüfungen:

Zahlreiche IPV CH Mitglieder wagten sich auch im Jahr 2018 an eine Prüfung, haben Diplome erritten oder Ausbildungen anerkennen lassen.

- | | |
|------------------------------|-----|
| • Hufnagel bronze | 39 |
| • Hufnagel silber | 38 |
| • Hufnagel gold | 27 |
| • Tölter bronze | 7 |
| • Reitbrevet SVPS Gangpferde | 158 |
| • Reitabzeichen 2 | 18 |
| • Reitabzeichen 3 erritten | 1 |
| • Trainer C Anerkennung | 4 |

Aktuarin:

Im Vereinsjahr 2018 wurden sieben Vorstandssitzungen protokolliert. Ebenso schrieb ich das Protokoll der Generalversammlung 2018, die in der Kartause Ittingen stattfand.

Ich freue mich wiederum auf ein spannendes Jahr in der IPV CH und freue mich weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit mit den Kommissions- und Vorstandsmitgliedern.

Gabriela Fornaro Aktuarin

/ Geschäftsstelle

Jahresbericht 2018 der Kassierin (4.4)

Es freut uns, Euch mit der Einladung zur GV den Abschluss 2018 und das Budget 2019 präsentieren zu können. Die Revision der Buchhaltung und des Abschluss 2108 wurde dieses Jahr am 10. Januar 2019 durch Monika Lüdy und Alessandro Bonomo durchgeführt. Um diese möglichst effizient und reibungslos durchführen zu können, erhalten die Revisoren vorgängig von uns alle relevanten Unterlagen zur Prüfung. Anhand dieser Unterlagen bereiten sich die Revisoren ihrerseits vor. Dadurch können sie am Revisionstag anhand ihrer Checklisten die Buchhaltung und den Abschluss der IPV CH zielgerichtet überprüfen. Vielen herzlichen Dank an Monika und Alessandro für die angenehme und konstruktive Zusammenarbeit.

Im vergangenen Jahr konnten wir die Quote der innerhalb von 30 Tagen bezahlten Rechnungen auf über 65% steigern, diese der innerhalb von 60 Tagen bezahlten sogar auf 85%. Das hat uns sehr gefreut! Dies hilft uns, den Debitorenbestand kontinuierlich zu verringern und à jour zu halten. Wodurch wir weniger Pendenzen mitführen und in der täglichen Arbeit effizienter werden. Herzlichen Dank euch allen!

Was wäre ein Kassabericht, ohne nicht noch den Mahnfinger zu heben?

Seit der letzten GV sind unsere neuen Statuten in Kraft. Eine Statutenänderung besagt, dass Mitglieder, welche im laufenden Geschäftsjahr die offenen Forderungen nicht beglichen haben, per Ende Geschäftsjahr ausgeschlossen werden. Bevor wir einen Austritt vornehmen, bekommt das Mitglied 3 Mahnungen. Im nächsten Schritt eine Aufforderung auf dem Korrespondenzweg und schlussendlich die Bestätigung, dass der Ausschluss per 31. Dezember in Kraft tritt. Ein Wiedereintritt ist jederzeit möglich, sobald die offenen Forderungen beglichen wurden. Mitglieder, die wir nicht erreichen können, versuchen wir selbstverständlich auf allen uns zur Verfügung stehenden Kanälen wie E-Mail, Mobile, Facebook etc. zu kontaktieren. Darüber hinaus besprechen wir innerhalb des Vorstands regelmässig die Liste mit ungültigen Adressen, damit wir auch dieses Netzwerk nutzen können. Wenn alle diese Bemühungen zu keinem Ergebnis führen, schliessen wir das entsprechende Mitglied ohne Information

Jahresbericht 2018 der Kommunikationskommission (4.5)

aus dem Verein aus. 2018 mussten wir leider 39 Mitglieder aufgrund dieser Regelung ausschliessen. 4-mal mehr als noch 2017! Ohne weiter ins Detail zu gehen, ist dieser administrative Aufwand enorm hoch und zeitintensiv.

Uns ist durchaus bewusst, dass uns einzelne Mitglieder als „zu penible und akribisch“ wahrnehmen! Etwas das in der Natur der Sache liegt – die Kassa hat die Verantwortung über das Vermögen der Islandpferde Vereinigung CH und dieser müssen wir primär gerecht werden. Auf der anderen Seite, ist uns jedes Mitglied der IPV CH enorm wichtig und wir versuchen wo immer möglich, eine für beide Seiten vertretbare Lösung zu finden.

Es ist uns ein Anliegen, dass unsere Mitglieder die Kassa als Dienstleister wahrnehmen, damit sie alle Informationen der IPV CH zeitgerecht erhalten. Aus diesem Grund appellieren wir einmal mehr an Euch alle, uns Änderungen von Kontaktdaten zeitnah mitzuteilen. Dies erspart uns sehr viel Arbeit und Unannehmlichkeiten.

Last but not least, ein herzliches Dankeschön allen von Euch, bei denen diese kleinen aber wichtigen Dinge reibungslos und selbstverständlich klappen!

Nachfolgend die bereits bekannten Kennzahlen der Kasse, neu mit den Anzahl Ausschlüssen:

	2016	2017
Anzahl Rechnungen	1'843	1'789
Anzahl 1. Mahnung	220	234
Anzahl 2. Mahnung	112	59
Anzahl 3. Mahnung	86	48
Zahlungen innerhalb 30 Tage	905	782
Zahlungen zwischen 31 und 60 Tage	660	603
Zahlungen zwischen 61 und 90 Tage	80	84
Zahlungen zwischen 91 X Tage	134 <small>(286 Tage)</small>	101 <small>(279 Tage)</small>
Debitoren Bestand in CHF	10'974	7'675
Umsatz in CHF	543'578	464'000
Anzahl Zahlungen Kreditoren	192	217
Anzahl Buchungen Total	4'059	3'830
Anzahl Mitglieder Ausschluss per 31.12.Jahr	3	11

Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit und stehen Euch für Fragen Unklarheiten gerne zur Verfügung.

Euch treuen Mitgliedern und dem Vorstand ein herzliches Dankeschön, für das Vertrauen und die kollegiale und konstruktive Zusammenarbeit.

Conny Röösl

Kassierin

Das erste Jahr als Präsidentin der Kommunikationskommission wird gleichzeitig auch mein letztes sein. Diesen Entschluss hat aber nichts mit der Tatsache zu tun, dass ich unglaublich stolz drauf bin, was wir im letzten Jahr alles erreicht haben und ich an der Arbeit grosse Freude hatte. Sondern manchmal kommt es einfach anders im Leben. Ich habe im letzten Herbst eine neue berufliche Herausforderung angenommen, die mir zwar grossen Spass macht, mir es aber gleichzeitig nicht mehr erlaubt, auch die Vereinsarbeit mit 100%-igem Einsatz zu erfüllen. Darum wäre es dem Verein gegenüber nicht fair, wenn ich weiterhin diese Position innehaben würde. Obwohl mir diese Entscheidung wirklich sehr schwergefallen ist, bin ich davon überzeugt, dass dies richtig war.

Nichtsdestotrotz war das 2018 für die Kommunikation ein historisches Jahr. Wir wurden an der letztjährigen GV offiziell zu einer Kommission ernannt. Eine erfreuliche Entwicklung, welche die Relevanz und Notwendigkeit der Kommunikation im heutigen Zeitalter nochmals unterstreicht. An dieser Stelle möchte ich mich beim gesamten Vorstand, den Kommissionsmitgliedern und bei allen IPV CH Mitgliedern für das Vertrauen und die Unterstützung bedanken. Es ist schön zu wissen, dass ihr hinter unserer Arbeit steht und diese mit eurer Stimme auch unterstützt habt.

Rückblick 2018

Dank der Motivation und dem Teamgeist des gesamten Kommunikationsteams konnten wir wieder vier tolle und qualitativ hochwertige Magazine realisieren. Auch die Tatsache, dass mehr Artikeleinsendungen von Seiten der Mitglieder erfolgt sind und die zahlreichen positiven Feedbacks, haben mir immer wieder aufs Neue bestätigt, dass unser Vereinsmagazin auch in Zeiten der Digitalisierung eine Daseinsberechtigung hat. Mit einer Auflage von knapp 1'670 Exemplaren konnten wir hier sogar einen leichten Anstieg gegenüber dem Vorjahr verzeichnen.

Auch die Zugriffe auf die Vereinshomepage können sich sehen lassen. Im 2018 konnten 72'365 unterschiedliche Nutzer gezählt werden. Dies sind etwas weniger Zugriffe als im Vorjahr, als 76'406 Unique Users gezählt wurden. Die etwas tiefere Zahl ist unter anderem darin begründet, dass es sich 2018 nicht um ein WM-Jahr gehandelt hat.

Monatlich konnte die IPV CH Homepage durchschnittlich 6'030 Besucher zählen. Die höchste Anzahl der Homepagebesuchern kommt aus der Schweiz, gefolgt von Deutschland und von den Vereinigten Staaten von Amerika an dritte Stelle. Die Homepage war für Mitglieder und Nichtmitglieder auch im letzten Jahr die wichtigste Informationsquelle. Dies ist sicherlich darauf zurückzuführen, dass René Bischof alle Informationen zeitnah publiziert und die Homepage bestens pflegt. Vielen Dank dafür!

Die Facebook-Gruppe wird für Interessierte der Schweizer Islandpferdeszene immer wichtiger. Wir haben die Tausendermarke erfreulicherweise durchbrochen und zählen nun bereits 1'110 Gruppenmitglieder (Stand 6. Februar 2019). Zum Vergleich: im letzten Jahr waren es Ende Januar 983 Mitglieder. Die Live-Berichterstattung ist sicherlich eines der Highlights innerhalb der Gruppe und wird von vielen Mitgliedern, vor allem von denjenigen, die nicht selber an den Veranstaltungen dabei sein können, sehr geschätzt.

Aufgrund von Ressourcenmangel konnte der IPV CH Blog im letzten Jahr nicht so betrieben werden, wie eigentlich gewünscht. Aus diesem Grund gibt es keine repräsentativen Zahlen für 2018. Wir sind aber positiv eingestellt, dass hier eine gute Lösung gefunden wird und der Blog weiterbetrieben wird.

Rücktritte

Die fehlende Kapazität für den Blog ist eine passende Überleitung für die Rücktritte, die bereits Mitte Januar auf der Homepage kommuniziert wurden.

Angi Böni hat sich leider dazu entschieden, an der bevorstehenden Generalversammlung zurückzutreten. Die beruflichen Verpflichtungen und das Führen eines eigenen Stalles lassen es nicht mehr zu, auch für den Verein regelmässig der Freiwilligenarbeit nachzugehen.

Angi hat viele Jahre als Redaktionsmitglied für das Magazin geschrieben. Ihre ausführlichen und bestens recherchierten Fachberichte wurden sehr geschätzt und es wird sicherlich sehr schwierig werden, für diese Stelle einen adäquaten Ersatz zu finden. Auch war Angi für den gesamten Aufbau, das Betreuen und die Inhaltproduktion des IPV CH Blogs zuständig. Sie hat den Blog mit viel Herzblut und Engagement betrieben und würde sich freuen, wenn dieser auch weiterhin bestehen bleiben würde.

An dieser Stelle bleibt mir nichts anderes zu sagen, als DANKE! Danke Angi für deinen unermüdlichen Einsatz für die IPV CH!

Den zweiten Rücktritt betrifft mich selber. Wie bereits zu Beginn erwähnt, werde ich meinen Posten an der nächsten GV abgeben. Zur Wahl hat sich René Bischof zur Verfügung gestellt. Mein Wunsch Kandidat, wenn ich das so sagen darf. Ich muss hier eigentlich nicht erwähnen, dass René eine Bereicherung für den Vorstand und die Kommunikationskommission in besten Händen wäre.

Auch wenn es sich klischeehaft anhört, aber ich verlasse die IPV CH wirklich mit einem weinenden und einem lachenden Auge. Der Verein hat mich im wahrsten Sinne des Wortes, stärker gemacht. Zu Beginn meiner Amtszeit im 2014 war ich 25 Jahre alt und ich muss gestehen, dass ich den 'Apparat IPV CH' nur von Aussen gekannt habe. Wie viele Male habe ich mit Roger Scherrer telefoniert, als jemand Kritik am Magazin geäussert hatte und ich mich fragte, ob ich wirklich die richtige Person für diese Aufgabe war. Ich wollte mein Bestes geben und beweisen, dass das mir entgegengebrachte Vertrauen der IPV CH Mitglieder gut aufgehoben ist. Mit der Zeit zog ich mir ein dickeres Fell an und nahm nicht mehr alles persönlich und lernte zu unterscheiden, wer gut gemeinte Kritik äusserte und wer grundsätzlich negativ eingestellt war. Und ich darf sogar mit etwas Stolz behaupten, dass die Kritiker leiser wurden. Es gibt sicherlich noch kritische Stimmen, aber diese gelangen erstaunlicherweise nicht zu mir direkt.

Ich will jetzt aber nicht all meine Erfahrungen der letzten fünf Jahre Revue passieren lassen, denn es gab so viele schöne Highlights. Und es werden sicherlich auch nicht die letzten gewesen sein! Ich bleibe der IPV CH nämlich erhalten. In nächster Zeit aber eher als Zuschauer und Turnierreiter, aber wer weiss schon, was die Zukunft bringt.

Zum Schluss will ich mich an erster Stelle beim gesamten Vorstand bedanken. Ich wurde so herzlich in diese Runde aufgenommen und habe immer auf eure Unterstützung zählen dürfen. Auch das mir entgegengebrachte Vertrauen habe ich sehr geschätzt. Und obwohl die Vorstandssitzungen oftmals bis tief in die Nacht dauerten, werden mir diese auf alle Fälle fehlen.

Ein weiteres, grosses Dankeschön gilt meinem Kommunikationsteam. Ohne René Bischof, Christoph Lanz und Angi Böni hätte ich das all die Jahre nicht stemmen können. Wir haben uns super ergänzt und jeder konnte mit seinen Stärken die IPV CH weiterbringen. Vielen Dank dafür! Auch für eure Geduld mit mir :)

Und last but not least, vielen Dank liebe IPV CH Mitglieder! Vielen Dank, dass ihr mich vor knapp fünf Jahren gewählt habt und mir diese Erfahrungen möglich gemacht habt. Ohne Euch wäre ich sowohl privat wie auch beruflich nicht, wo ich jetzt wäre. Und hier wo ich gerade bin, macht es verdammt viel Spass!

Zum letzten Mal für die Kommunikationskommission

Sandra Zippo

Kommunikationspräsidentin IPV CH

Jahresbericht 2018 der Ausbildungskommission (4.6.1)

An der GV 2009 wurde die Ausbildungskommission gegründet.

Vieles hat sich in den letzten 10 Jahren getan – in der IPVCH und auch in der Berufsbildung Pferdeberufe. Es ist ein gutes Gefühl, auf all die Entwicklungen zurückzublicken. Viele Schritte gingen vorwärts, manche zurück, aber auch aus diesen haben wir viel gelernt und die Erfahrungen in nachfolgenden Projekten positiv umzusetzen.

Im vergangenen Sommer haben wieder Pferdfachfrauen und -männer Gangpferdereiten EFZ ihre Ausbildung erfolgreich abgeschlossen.

Wie auch in den letzten Jahren, freut es mich sehr, dass sich die doch im Vergleich eher kleine Islandpferdewelt in der eidgenössischen Berufsbildung jedes Jahr wieder sehr gut positioniert.

Auch der im Sommer 2018 erfolgte Schulstart für die Höhere Berufsbildung mit dem Abschluss Berufsprüfung Spezialist Pferdebranche, ist ein grosser Schritt vorwärts für unsere Islandpferdewelt.

Die neue SVPS Grundbildung und auch das neue SVPS Brevet Gangpferde sind seit dem 1.1.19 offiziell aufgeschaltet und im Frühling 2019 werden die ersten Kurse und Prüfungen für Gangpferde dazu angeboten. Die Ausarbeitung der Unterlagen war sehr arbeitsintensiv und wir freuen uns, dass wir neben der klassischen Reitweise zu den ersten gehören, die das neue Brevet ausgearbeitet haben. Weitere Fachrichtungen werden im nächsten Jahr folgen.

Bedanken möchte ich mich an dieser Stelle bei Nadine Zwahlen für ihre Arbeit im Namen der IPVCH in der GAKO (Grundausbildungskommission)!

Ausbildungstechnisch war auch 2018 ein eher ruhiges Jahr mit wenigen IPVCH API Prüfungen.

Erfreulich ist es, wieviel Angebot für die Grundausbildungsstufe und Kinder und Jugendliche besteht.

Auch fand seit 2012 erstmals wieder ein IPVCH Trainer A Lehrgang in der Schweiz statt.

Vielen Dank an alle Lehrgangsleiter der IPVCH und die Höfe, die tagtäglich tatkräftig mithelfen unser Islandpferde bekannt und beliebt zu machen!

Im November fand die Lehrgangsleiterbildung zum IPVCH Longierabzeichen I & II statt, die grossen Anklang fand. Nun kann das Longierabzeichen auch in der Schweiz absolviert werden und wird in naher Zukunft Bestandteil der Trainerausbildung werden.

Neben den internen Weiterbildungen wird auch das grosse Angebot in unseren FEIF-Nachbarsländern, der OdA Pferdeberufe und vom J&S/SVPS rege genutzt.

Im Januar fand unsere jährliche Expertensitzung in Grüningen statt.

Es freut mich sehr, dass sich die Zusammenarbeit unter den Experten so positiv gestaltet und die Arbeit der AK der letzten Jahre in Bezug auf die API guten Anklang findet.

An dieser Stelle, möchte ich mich bei allen API Experten für die gute und konstruktive Zusammenarbeit bedanken und freue mich, dass wir heute dort stehen wo wir stehen und einen guten Austausch pflegen.

Auf die von der FEIF geplante internationale Weiterbildung für Experten im kommenden Herbst, freue ich mich bereits heute.

An der kommenden GV werde ich zurücktreten.

Ich blicke auf eine sehr intensive und spannende Zeit in der AK zurück und sicherlich werde ich das aktive Mitarbeiten im Verein immer mal wieder vermissen.

Alles im Leben hat seine Zeit und für mich ist es nun Zeit, etwas kürzer zu treten um Raum für andere Herausforderungen zu haben. Zum einen für die Familie und zum anderen für die eigenen Pferde, die neben meinem Beruf ja auch mein Hobby sind.

Es freut mich, dass wir Martin Heller als Nachfolge für das AK Präsidium gewinnen konnten und ich würde mich freuen, wenn ihr ihm eure Stimme gebt.

Vielen Dank an alle Lehrgangsleiter für die gute Zusammenarbeit und vielen Dank an die aktuellen und ehemaligen Mitglieder der Ausbildungskommission für ihren Einsatz in den vergangenen Jahren!

Danke auch für die stets konstruktive und gewinnbringende Zusammenarbeit im Vorstand der IPV CH!

Barla-Catrina Isenbügel

Präsidentin Ausbildungskommission

Jahresbericht 2018 der Lehrgangsleiterobfrau (4.6.2)

Die von der IPV CH durchgeführten Weiterbildung mit Silke Feuchthofen zum Longierabzeichen I und II und mit Bea Rusterholz waren schnell ausgebucht und wurden erfolgreich durchgeführt

Das Angebot diverser Aus- und Weiterbildungen im In- und Ausland wurde auch in diesem Jahr von den Lehrgangsleitern rege genutzt.

Diese werden jeweils auf die Homepage/ Ausbildungskommission /Weiterbildungen aktuell aufgeschaltet, sobald wir Kenntnis von Angeboten haben.

Dieses Jahr fand eine Trainerprüfung A und B statt, die Kandidaten müssen nur noch einzelne Fächer nachholen.

In diesem Jahr durften wir 5 neue Pferdefachfrauen Gangpferdereiten EFZ zum erfolgreichen Abschluss ihrer Lehre gratulieren. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle den Berufsbildnern für Ihre gute und sorgfältige Ausbildungsarbeit.

Absolventeninnen	Lehrbetriebe / Berufsbildner
Lynn Gerster	Swiss Paso Fino Farm
Livio Frucci	ATZ / Martin Heller
Fiona Schuhmacher	Islandpferdegestüt Niederfeld
Nanina Wyss	Islandpferdegestüt Niederfeld
Sabrina Freytag	Halden Hof
Siegenthaler Fabienne	Abschluss nach Art. 32 BBV

Dieses Jahr war das Interesse an der Nomination zum Lehrgangsleiter des Jahres nicht vorhanden.

Die AK strebt eine verbesserte Kommunikation der Wahl an.

Des Weiteren möchte ich allen Lehrgangsleitern für die geleistete Arbeit in der Aus- und Weiterbildung danken. Ihr tragt einen grossen Teil zum positiven Bild des Islandpferdes bei.

Ausblick auf das Jahr 2018:

Das neue Brevet wird jetzt in der neuen Form durchgeführt, Rückmeldungen sind erwünscht. Aufgrund der Rückmeldungen werden wir im Herbst nochmals Anpassungen vornehmen.

Im 2019 werden zwei Weiterbildungen stattfinden. Die Themen und Daten sind aber noch nicht definiert.

Für die Ausbildungskommission

Bea Rusterholz

Lehrgangsleiterobfrau

Jahresbericht der Freizeitkommission 2018 (4.7)

Ander letzten GV wurden die Statutenänderungen angenommen und die Jugend- und Basisförderungskommission wurde zur Freizeitkommission.

Am 1. April 2017 fand das SwissMót Family mit dem Feen-Derby statt. Bei richtigem Aprilen-Wetter haben um die 70 Teilnehmer den Weg ins Thurgau gefunden und sich auf einen speziellen Anlass eingelassen. Verschiedene Posten mit Rätseln und Spielen warteten auf sie. Petrus war uns leider nicht so gut gesinnt, so erlebten wir Sonne, Regen, Schnee und wieder Sonne. Zum Glück hatten wir dieses Jahr eine Lagerhalle zur Verfügung wo sich die nassen Teilnehmer am Trocknen mit feiner Suppe, Glühwein und hausgemachtem Gebäck stärken konnten. Zum Abschluss fand das traditionelle gemütliche Spaghetti-Essen mit anschliessender Rangverkündigung statt. Die Rückmeldungen der Teilnehmenden waren zu unserer Freude (trotz des Wetters) sehr positiv. Das SwissMót Family 2019 ist bereits in Planung und wird am 13. April 2019 in Felben-Wellhausen TG stattfinden. Lasst Euch überraschen, wir haben schon wieder tolle Ideen.

Kurz darauf ging's für die Schaugruppe der IPV CH an einen sehr speziellen, unvergesslichen Anlass – die Gala der Gangpferde. Am 28. April 2018 wurde in der Arena der BEA PFERD die Geschichte der Gangpferde aufgeführt. Erzählt von Ewald Isenbügel und Eve Barmettler. Die Schaugruppe hatte für die tollen Bilder Unterstützung vom Islandpferdeklub Bern Mittelland. So wurden die Zuschauer von traditionellen isländischen Bauern mit ihren Pferden und Schafen, von Wikinger mit der Pferdeherde, dem Fahnenritt, der Quadrille und dem grossen Rudeln in eine andere Welt verführt. Neben den Islandpferden waren Paso Finos, Paso Peruanos, Mangalarga Marchadors, Aegidienberger und Saddlebred Horses teil der grossartigen Show. Ein weiteres Highlight waren die Arravanis, welche direkt von Griechenland zu uns nach Bern kamen. Natürlich durfte die Jugendshowgruppe, mit ihren wundervollen Freiheitsdressur und Feuerrhythmen nicht fehlen. Ein Erlebnis, das weder die Organisatoren noch die Teilnehmer und Zuschauer so schnell vergessen werden.

Vier Tage später ging's für die Schaugruppe erneut nach Bern. 10 Tage BEA PFERD waren wieder angesagt. Der Stand der IPV CH war dieses Jahr zum ersten Mal nicht in der grossen Ausstellungshalle – sondern direkt bei unseren Pferden. Täglich stellten wir unsere robusten Pferde aus dem hohen Norden einem breiten Publikum vor.

Obwohl wir nun die Freizeitkommission sind, werden die Jugendlichen nicht vergessen. Dieses Jahr hat die FK ein weiteres Projekt ins Leben gerufen. Der erste „Junge-Reiter-Tag“ wurde durchgeführt. Am 29. September 2018 wurde den Jungen-Reitern der Paso Fino etwas näher gebracht. Auf der Paso Fino Farm von Claudia und Daniel Greb fand eine Führung über den Hof und die Vorstellung der Pferderasse statt. Zudem durften die Teilnehmer selber die Pferde mit den schnellen, zappeligen Beinen ausprobieren. Dieser Event wird wohl auch im nächsten Vereinsjahr wieder einen Platz im Kalender finden.

Weiter wurden auch dieses Jahr in jedem IPV CH Magazin einige Seiten für die Jungen Reiter reserviert. In vielen interessanten Interviews und Berichten versuchten wir so, die Jugendszene der IPV CH am Leben zu erhalten.

Im August hatte die Schaugruppe nochmals einen Auftritt. Die Firma Etavis hat uns zu ihrem jährlichen Firmenanlass eingeladen. Dieser fand auf der Pferderennbahn Schänzli in Basel unter dem Motto „Highland-Games“ statt. Obwohl unsere Pferde nicht von Schottland stammen, passte das Motto ganz gut. Zwei Mal führten wir eine Präsentation unserer Pferde, mit Fahnenritt, Handpferd, Gangdemo und Quadrille auf. Die Zuschauer und Organisatoren des Anlasses waren begeistert und wir erfreuten uns, einem Publikum von um die 1'000 Personen das Islandpferd näher zu bringen.

Im Oktober 2018 fand das SwissMôt auf der Anlage von Familie Angliker, Pferdesportstall Sigg, in Buchs ZH statt. Mit diesem Anlass wollen wir alle Reiterinnen und Reiter ansprechen. Denn das SwissMôt ist kein normales Turnier. Es ist vielmehr ein Anlass für jedermann bzw. jedefrau. So kann in einem Team oder Einzel gestartet werden. Es gibt Prüfungen, die es sonst an keinem Turnier gibt. Dieses Jahr haben wir neue Prüfungen ausgeschrieben. So gab es eine Stafette, welche im Teamgeritten werden musste. Die Reise nach Island, was vergleichbar ist mit der „Reise nach Jerusalem“ und ein Fahnenrennen. Natürlich durfte der Dreigang, wo jeder Teilnehmende seine besten drei Gangarten vorstellen konnte nicht fehlen. Zudem wurde das erste Mal eine T8 durchgeführt. Die Team und Einzelreiter wurden wiederum mit tollen Naturlpreisen ausgestattet und die einfallreichen Kostüme wurden ebenfalls wieder prämiert. Auch hier geht ein herzliches Dankeschön an das gesamte OK des SwissMôt und die vielen Sponsoren, ohne die so ein Anlass nicht stattfinden könnte. Da das SwissMôt ein reisender Anlass ist, wird es 2019 an einem neuen Standort ausgetragen. Es wird wieder tolle Prüfungen geben. Tragt Euch schon mal den 28. September 2019 im Kalender ein – das SwissMôt wird in der Reithalle Schachen in Aarau stattfinden.

Am ersten Advents-Wochenende öffnete die ExpoHorse das dritte Mal ihre Tore. Auch dieses Jahr war auch die IPV CH mit einem Stand an der besonderen Pferdemesse der Schweiz vertreten. Nicht nur zum Shoppen lädt diese Messe ein – nein – sie zieht auch Pferdeinteressierte von Nah und Fern an, wegen den vielen Vorträgen von den bekanntesten Pferdemenchen der Welt. Dieses Jahr referierte unter anderen Prof. Dr. Ewald Isenbügel über „in den Sätteln der Welt. Wir durften in den drei Tagen viele nette Gespräche führen, alte Freunde treffen und neue Bekanntschaften schliessen. Ein herzliches Dankeschön an die Standbetreuer und Betreuerinnen.

Die Freizeitkommission möchte den Mitgliedern der IPV CH und Islandpferde-Interessierten weiterhin ein attraktives Programm bieten. Aus diesem Grund hat sie eine Umfrage erstellt. Dabei wollten wir unter anderem wissen, welche Seminare oder Kurse ihr gerne besuchen würdet, welche Events interessieren und wie die IPV CH attraktiver gemacht werden könnte. Zahlreiche Islandpferde-Freunde haben daran teilgenommen. Die Auswertung wird demnächst publiziert.

Ein kleiner Ausblick aufs nächste Jahr

Auch für das Jahr 2019 haben wir bereits Einiges in Planung. So wird das SwissMôt Family unter dem Motto „Big Pictures“ am 13. April 2019 in Felben-Wellhausen TG stattfinden. Die Schaugruppe der IPV CH wird vom 26. April – 5. Mai 2019 an der BEA Pferd 2019 vertreten sein. Ebenfalls wird es wieder einen Junge-Reiter-Tag geben und Ihr könnt gespannt sein auf das Magazin mit den Jungen Reitern. Im Herbst bzw. am 28. September 2019 wird das SwissMôt in Aarau ausgetragen.

Melanie Müller

Präsidentin der Freizeitkommission

Jahresbericht 2018 der Sportkommission (4.8.1)

Ein Jahr mit vielen Facetten - mit Highlights, mit Veränderungen, mit vielen schönen Begegnungen und tollen Ergebnissen.

Personelles

Mit einer sehr gut eingespielten Mannschaft begannen wir das neue Vereinsjahr. Einzig auf dem Papier war das Ressort „Freizeit-Sport/Pass-Verantwortung/Vorkader“ personell vakant. Dank der Zusage von Stephan Errass, der als freies Mitglied ab Herbst 2017 an den Sitzungen dabei war, waren wir personell wieder in „Vollbesetzung“. Mit Applaus wurde Stefan an der GV 2018 in die SK gewählt.

Übersicht

An 9 Kommissionssitzungen haben wir uns gegenseitig auf den neusten Stand der verschiedenen Ressorts gebracht und intensive Diskussionen über Reglemente, Modi uvm. geführt. Dank einer guten Diskussionskultur haben wir immer einen Konsens finden können und sind aus meiner Sicht dem Credo „für die Reiter, für den Sport“ immer gefolgt. In 7 weiteren Sitzungen im Vorstand haben wir uns über die Weiterentwicklung und Herausforderung der einzelnen Kommissionen gekümmert.

Turniersport

In diesem Jahr hatten wir elf Turnierveranstaltungen mit 1'850 Starts. Dies ist in der Folge wieder eine schöne Zunahme der Starts von 8%. Es freut uns, dass sich so viele Reiterpaare in den verschiedenen Klassen messen wollten.

Die Turniersaison wurde wieder mit dem Hekla-Indoors im Rheintal gestartet. Eine Premiere im Frühling war die „Gala der Gangpferde“ mit ihrem Auftritt in Bern. An diesem Anlass standen nicht nur die Islandpferde im Zentrum – viele andere töltende Pferderassen konnten sich in Prüfungen messen und am wunderschönen Galaabend präsentieren. Die Sport-A-Prüfungssaison wurde mit dem Qualiturnier zum Sport A in Brunnadern eröffnet. Es folgten die FEIF Youth Cup Qualifikationsturniere in Hombrechtikon sowie in Osterfingen. Das Highlight in der Schweizer Turnierszene war die wiederum perfekt organisierte Schweizermeisterschaft auf dem Reithof Neckertal. Die traditionellen Tagesturniere in Grenchen sowie der neu injizierte Renntag und das Einsteigerturnier auf der Lieburg fanden wieder guten Anklang bei Klein und Gross. Leider wurden mit dem letzten zweitägigen Turnier in Basel nun die Tore der Rennbahn definitiv geschlossen. Ich bin gespannt, was das OK rund um die Basler-Pferde-Sporttage zukünftig auf die Beine stellt. Das Saisonende wurde mit dem Tagesturnier in Münsingen besiegelt.

Die internationalen Highlights im 2018 waren sicherlich der FEIF Youth Cup in Schweden sowie die Mitteleuropäische Meisterschaft (MEM) in Österreich. Beide Equipen wurden an der SM in Brunnadern auserkoren und offiziell von der IPVCH entsandt.

Damit alle Turniere optimale Voraussetzungen in der Planung und im Ablauf hatten, wurde Anfang Jahr eine weitere Schulung

für alle Rechenstellen durchgeführt. Dabei stand die Software „IceTestNG“ im Zentrum. Hierzu haben wir den Erfinder dieses Programmes, Lutz Lesener, zu dieser Schulung eingeladen, der die 21 Teilnehmenden professionell durch den Tag führte und allen viele Tipps und Kniffs mit auf den Weg geben konnte. Stetig sind wir daran, die Turniersoftware in Zusammenarbeit mit Lutz zu verbessern, erweitern und auf die Anforderungen der Schweiz zuzuschneiden.

Im Oktober haben wir uns wiederum mit allen interessierten Veranstaltern an den traditionellen „Runden Tisch“ gesetzt und die Turniersaison 2019 geplant.

Vielen Dank an alle Veranstalter und Helfer, dass ihr uns ein so breitgefächertes Angebot im Turniersport ermöglicht. Ein riesiges Dankeschön geht an Lili Huwiler, die sich wieder professionell, schnell und ohne Wenn und Aber den Anliegen der Veranstalter und Turnierreiter widmete – eine grosse Aufgabe – ein zentraler Lebensnerv des Turniersports!

FEIF Youth Cup Schweden

Nach einer starken Qualifikation vieler Jugendlichen konnten wir eine tolle und vollständige Equipe nach Schweden entsenden. Aufgrund der sehr grossen Distanz haben wir uns schon im Frühjahr dagegen entschieden, die eigenen Pferde aus der Schweiz nach Schweden reisen zu lassen. Glücklicherweise sind viele Mitglieder der SK sehr gut international vernetzt und so konnten wir dank der Unterstützung von Karin Heller einen super Kontakt zu Martina Williams von der Rosenlundfarm herstellen. „Vielen Dank Martina Williams für dein Vertrauen und dass du der FEIF-YC-Equipe vier so tolle Pferde zur Verfügung gestellt hast!“ Ein richtiges Highlight war am Turnier selber der „Eva Maria Gerlach-Award“, welcher jeweils an einen vielsprechenden jungen Reiter verliehen wird. Mit grossem Stolz durfte dieser Award Dario Julitta aus dem Schweizer Team entgegen nehmen.

MEM 2018

Der Höhepunkt schlechthin – die Bilanz der Reiterpaare lässt sich lesen wie ein super spannender Krimi:

- Zweifache Mitteleuropäische Meisterin – Silvia Ochsenreiter-Egli mit Heljar – Gold im F1 und Fünfgangkombination
- Mitteleuropäischer Meister – Markus Albrecht-Schoch mit Kóngur im Passrennen über 250 m
- Sämtliche Finale waren mit starken Leistungen von Schweizer Reiterpaaren bestückt
- Medaillenspiegel:
 - 4 x Gold
 - 6 x Silber
 - 4 x Bronze

mit diesen Leistungen erhielt das Schweizer-Team den zweiten Platz in der Team-Wertung!

Den Krimi schlechthin schrieb Karin Heller mit ihrem Kyndill – erreichte sie in der Vorentscheidung den 10. Platz und rutschte gerade noch ins B-Finale – gewann dieses – und belegte schlussendlich den 2. Platz des A-Finales und gewann somit Silber in dieser Prüfung!

Kader

Das neue Kader-Konzept wurde mit „Leben“ gefüllt – ein roter Faden über alle Altersstufen:

Jugend- und Junioren-Kader

Ziel des Konzepts für das nationale Jugend- und Juniorenförderkader ist die gezielte Förderung der jungen Islandpferdesportreiter. Zur Zeit sind 21 Jugendliche/Junioren in diesem Förderkonzept. Catherine Mynn organisierte über das ganze Jahr verteilt 10 Anlässe und setzte immer wieder neue Schwerpunkte wie z.B. Sitzschulung, Prüfungsreiten mit anschliessender Analyse der Richter, Fachreferat Pferdeverhalten, Reitkurs zum Thema „Tölt in Harmony“ uvm.

Wir sind sehr erfreut über die Leistungsentwicklung in diesen Altersklassen und sind heute schon zuversichtlich auf eine starke Zukunft der jungen Reiter. Vielen Dank an dieser Stelle an Catherine Mynn für ihren super tollen Einsatz zu Gunsten der Jugend- und Juniorenreiter.

Vorkader

Im Vorkader sind interessierte Reiterpaare aus dem Sport B und A, welche weiter gefördert und gefordert werden möchten. Aufgrund der Einführung des Konzeptes fand der 1. Vorkaderanlass bereits im Frühling statt, welcher jedoch mangels Anmeldung abgesagt wurde. Einen zweiten Anlaufnahmen wir im September, zu welchem wir die Interessierten zu einem offenen Austausch einladen um die Bedürfnisse und Vorstellungen der Beteiligten abzuholen. In der Diskussion kristallisierte sich heraus, dass Vorreiten bzw. Prüfungsreiten mit Richtern und der Austausch mit denselben in Vordergrund steht. Deshalb haben wir drei entsprechende Anlässe zur Turniervorbereitung im Frühling 2019 organisiert. Der Dank für die Organisation und das Kümmern um sämtliche Belange rund um das Vorkader sowie das Rennpassequiment geht an Stefan Errass.

Schweizer Nationalkader

Im Zentrum dieses Förderkonzeptes steht die gezielte Förderung der besten Schweizer Islandpferdesportreiter in der Junioren- und Erwachsenenklasse. Dieses Vorhaben, welches in Zusammenarbeit mit Kaderreiterinnen und -reitern entstanden ist, wurde 2018 gestartet. 20 erfolgreiche Reiterpaare befinden sich zurzeit im Schweizer Nationalkader, welche in regelmässigen Abständen ihr Fachwissen vergrössern und festigen. Die Zielsetzung wurde mit verschiedenen Anlässen verfolgt, wie z.B. Startboxen- und Rennpasstrainings, welche mit Fachgesprächen von Kaderreiter zu Kaderreiter intensiviert wurden. Auch das kommentierte Richten mit anschliessender Analyse war anfangs der Turniersaison hoch im Kurs. Im Verlaufe des Jahres wurden Fachgruppen gebildet, welche sich im 2019 um ein spezifisches Thema kümmern werden und entsprechende Anlässe

organisieren – ganz im Sinne „vom Kader, für's Kader“. Dabei werden immer auch hochkarätige Dozenten für Weiterbildungen eingeladen. Ein weiterer Akzent für die besten ReiterInnen der Schweiz wurde mit dem neuen Outfit gesetzt – „schweizerrotes“ Jacket mit Krawatte sowie ein gesponserter Reithelm der Firma Casco. Die Leistungen an der MEM lassen weiter träumen, auch im Hinblick auf die kommende WM in Berlin. Wir sind überzeugt, dass auch eine gute Stimmung im Nationalkader-Team zu sehr guten Leistungen im Turniersport beitragen kann.

Im Nationalkader nimmt Karin Heller sich sämtlicher Belange an und setzt sehr viel Herzblut und Zeit für dieses Thema ein – vielen Dank auch dir Karin für deinen unermüdlichen Einsatz.

Richten

Es wurden wieder weit über 100 Tage Richteinsätze im In- und Ausland von unseren Schweizer Richtern geleistet. Vielen Dank an Sylvia Dubs, die sich um sämtliche Belange der Richter kümmerte, Aus- und Weiterbildungen organisierte und immer ein offenes Ohr für das Richterergremium hat. Weitere Informationen können dem Jahresbericht der Richtobfrau entnommen werden.

Ausblick

Die sehr positive Leistungsentwicklung und zunehmende Nachfrage im Sport stimmt mich optimistisch und zufrieden, auch wenn der zeitliche Aufwand für die Kommission, den Vorstand und für die Sache gross ist. Die vielen guten Gespräche mit der Basis, den Reiterinnen und Reitern sowie die tolle Zusammenarbeit all meiner Kommissionsmitglieder machen Spass und lassen mich gerne für den Islandpferdesport arbeiten.

Dank

Der grösste Dank geht allen voran einmal mehr meiner Frau Andrea! Sie unterstützt mich immer und hält mir den Rücken frei, gibt gute Impulse und Denkanstösse – vielen lieben Dank für deine Unterstützung.

Wie bereits schon im Text genannt, kann es nicht genug gesagt und ästimiert werden – der unermüdliche Einsatz, das Engagement, das zur Verfügung stellen ihrer Freizeit zu Gunsten des Islandpferdes – 1000 Dank geht an meine Mitglieder in der Sportkommission: Sylvia, Karin, Lilli, Catherine und Stephan. Danke auch für eure Heiterkeit und euren Humor, unsere Arbeit wäre nur halb so schön!

Ebenfalls ein grosses Lob und ein mega grosses Dankeschön geht an alle Veranstalter und Funktionäre, die den Islandpferdesport unterstützen, Unmögliches möglich machen, unzählige Stunden ihrer Freizeit in die Organisation und Durchführung von Islandpferdeveranstaltungen investieren.

Ich freue mich auf das neue Vereinsjahr!

Mathias Meier

IPV CH Sportpräsident

Jahresbericht 2018 Richterobfrau (4.8.2)

Ausbildung / Prüfung

Die Grundlagenkurse wurden in diesem Jahr von Martin Heller durchgeführt. Die Kurse wurden von total 18 Teilnehmern, davon 7 Kadermitgliedern und 1 Juniorin, besucht. Einige Sekretärinneinsätze wurden daraufhin von diesen Neuausgebildeten geleistet. Ich hoffe natürlich immernoch, dass in nicht so ferner Zukunft KandidatInnen die Richterausbildung bis zur Prüfung absolvieren. Vielen Dank auch an den Kursleiter Martin.

Wir haben keine Anmeldungen zur theoretischen oder praktischen Richterprüfung gehabt.

Weiterbildungen

Die erste Weiterbildung fand in Mühlau statt, leider stiess sie auf geringes Interesse, nur 7 Richter waren dabei.

An der internationalen Weiterbildung und Richtertagung im März in Kreuth DE haben 6 unserer FEIF-Richter und drei nationale Richterinnen teilgenommen.

Richteinsätze

Alle Richter erfüllen erfreulicherweise ihr Soll an Richt- und Weiterbildungstagen.

An unseren Turnieren haben Richter aus der Schweiz, Deutschland, Österreich und Holland gerichtet.

Unsere FEIF-RichterInnen haben im Ausland 66 Tage Einsätze geleistet.

An der MEM in Österreich haben Markus Karrer und Roger Scherrer gerichtet. Unsere Reiter hatten an der MEM sehr erfolgreiche Auftritte, ich hoffe, das geht nächstes Jahr weiter so!

Wie bereits mitgeteilt, treten Margrit Rusterholz und Kristina Schulz als Richterinnen zurück.

Aus der Praxis

FEIF: Jean-Paul Balz wurde als FEIF-Sportpräsident unangefochten gewählt und hat seither einen noch volleren Terminplan. Danke Jean-Paul, dass du dich auf internationaler Ebene so engagierst, ich wünsche dir eine tolle WM in Berlin im nächsten Jahr!

Turniere in der Schweiz:

Wir hatten 10 Turniere in der vergangenen Saison in der Schweiz.

Zwei Vorfälle sind dabei aus meiner Sicht noch nicht abgeschlossen:

In Hombrechtikon ging es darum, ob eine jugendliche Reiterin in der Endausscheidung der Erwachsenen starten darf, da es in ihrer Klasse keine Endausscheidung gab. Die Mehrheit des Richterorgans entschied, dass sie nicht darf. Es ist aber noch nicht definitiv geregelt, wer während einer Veranstaltung die Entscheidungshoheit hat, die Sportkommission oder das Richterorgans. Die SK hat dies noch auf ihrer Pendenzenliste.

Der zweite Fall ereignete sich an der SM, als ein Zuschauer eine Richterin in inakzeptabler Weise beleidigte. Fazit aus diesem Vorfall ist leider, dass der einzige Weg, solche Infamitäten einzuschränken, darin besteht, den zivilrechtlichen Weg zu beschreiten. Als Verein sind wir total machtlos, irgendwelche Sanktionen zu verhängen.

Dank /Schluss

Gefreut haben mich wiederum die Rückmeldungen von vielen Reitern, die sich lobend über unsere Richterorgans geäußert haben. Die Stimmung auf den Turnieren war meiner Wahrnehmung nach wiederum sehr angenehm und von sportlicher Fairness getragen.

Die Arbeit in der SK wird nicht weniger, das WM-Jahr steht vor uns mit all seinen Herausforderungen, doch sind wir ein gutes Team in der Sportkommission und ziehen alle am selben Strick.

Danke auch den Veranstaltern, dem Richterorgans und den RichtersekretärInnen für eure Einsätze für unseren Verein und vor allem für unser einzigartiges Islandpferd!

Sylvia Dubs

Richterobfrau IPV CH

Jahresbericht der Zuchtkommission 2018 (4.9)

Die erste Veranstaltung in Sachen Zucht ist jedes Jahr die FEIF Konferenz, welche in Stockholm stattfand. Betreffend der Zucht scheint so, dass in den „grossen“ Ländern die Anzahl der zuchtbeurteilten Pferde eher ansteigt, während die Anzahl der gezeigten Pferde in den kleinen Ländern stagniert. In Island wurden erstmals akustische Hilfsmittel zur Beurteilung des Taktes in den einzelnen Gangarten beigezogen.

An der Sitzung selber wurde viel Zeit für die Überarbeitung der FIZO aufgewendet.

Weiter wurde darauf hingewiesen, dass die WM in Berlin auf einem besser ausgebautem Gelände stattfinden wird und das insgesamt der Zucht mehr Gewicht beigezogen werden soll.

Im Frühling beginnt die, für Züchter, spannende Zeit der Fohlengburten. Letztes Jahr kamen bei uns in der Schweiz 58 Islandpferdefohlen zur Welt. Dies sind deutlich mehr als in den Jahren zuvor und wir hoffen natürlich, dass diese Tendenz anhalten wird.

Die in der Schweiz zur Verfügung stehenden Zuchthengste wurden 2018 wieder in einem schön gestalteten Hengstkatalog auf der IPV CH Homepage vorgestellt. An der GV konnten auch einige Hengstkataloge in ausgedruckter Form erworben werden.

Im Herbst fand in der Schweiz ein Kurs für Neueinsteiger und Zuchtinteressierten sowie eine Weiterbildung für die Zuchtsachverständigen statt. Die Veranstaltung war erfreulich gut besucht. Die Kursleitung oblag der versierten Barbara Frische und fand auf dem Hof Klettgaublick bei Martina Bächtold statt. Vielen Dank an Martina fürs unentgeltliche zur Verfügung stellen ihrer Anlage.

Neu wurden erstmals die sogenannten Veranlagungstests für Zuchtpferde durchgeführt. Sie wurden sowohl in Osterfingen wie auch Münsingen durchgeführt und boten gerade jungen Reiterinnen und Reiter die Möglichkeit einer spannenden Weiterbildung.

Jugendliche und auch Erwachsene die sich für die Zucht interessieren, haben nach wie vor die Möglichkeit an den Veranstaltungen vom Team Junge Züchter in Deutschland teilzunehmen.

Eine Fohlen- und Jungpferdebeurteilung wurde auch auf dem Hof Klettgaublick und in Münsingen im Islandpferdezentrum Sólfaxi angeboten. Das beste Fohlen stammt aus der Zucht von Brigitte und Christian Wüthrich vom Hof Riffersegg in Bowil-Gratulation! Die hübsche Stute Bergdis stammt von Baltasar von Freyelhof und Prinsessa frá Feti ab, welches eine Vilmundur frá Feti Tochter ist.

Bezüglich der Ausstellung der Equidenpässe wurde ein Riesenschritt nach vorne gemacht: Es ist jetzt möglich die Information für die islandpferdespezifischen Seiten direkt aus dem WorldFengur zu drucken. Verbesserungspotential ist noch vorhanden, was eine der wesentlichen Aufgaben in diesem Jahr sein wird. Da die korrekten Daten auf WorldFengur auch von der korrekten Eintragung der Fohlen auf agate.ch abhängig sind, sind wir auf die gute Mitarbeit der Fohlenbesitzer angewiesen.

Letztes Jahr war die DNA-Typisierung der Fohlen erstmals Vorschrift. Die Züchter können dies neu selber veranlassen. Das Labor GeneControl registriert die Daten der Fohlen dann direkt auf WorldFengur, so dass ein reibungsloser Ablauf gewährleistet wird. Alle Angaben über das genaue Vorgehen dazu sind auf unsere Homepage unter der Rubrik Zucht zu finden. Die DNA wird unterdessen in fast allen Zuchtländern erfasst und ermöglicht sowohl eine vereinfachte Kontrolle der Reinrassigkeit wie auch eine vereinfachte Administration.

Zum Schluss möchte ich mich ganz herzlich bei den Zuchtkommissionsmitgliedern für die gute und sehr angenehme Zusammenarbeit bedanken und auch ein grosses Danke an alle, welche in irgendeiner Form einen Beitrag für die Islandpferdezucht in der Schweiz leisten!

Petra Liggerstorfer

Präsidentin der Zuchtkommission

Ausserordentliche Wahlliste zur 57. GV der IPV CH (13)

Wahlliste zur 57. GV der IPV CH

Amtsduer 2018 - 2020 - Die Kandidaten für die offenen Ämter werden bis zum Ende der Amtsdauer gewählt.

Vorstand

Präsident	gewählt bis 2020	Roger Scherrer	
Vizepräsident	gewählt bis 2020	Roman Spieler	
Aktuarin	gewählt bis 2020	Gabriela Fornaro	
Kasse	gewählt bis 2020	Conny Rööfli	
Ausbildungskommission AK	neu	offen	Kand. Martin Heller
Sportkommission SK	gewählt bis 2020	Mathias Meier	
Zuchtkommission ZK	gewählt bis 2020	Petra Liggerstorfer	
Freizeitkommission FK	gewählt bis 2020	Melanie Müller	
Kommunikationskommission KK	neu	offen	Kand. René Bischof

AK

Präsident	siehe Vorstand		
OdA Verantwortliche	gewählt bis 2020	Sandra Scherrer	
Lehrgangleiterobfrau/mann	gewählt bis 2020	Bea Rusterholz	
Mitglied 1	gewählt bis 2020	Nadine Zwahlen	
Mitglied 2	gewählt bis 2020	Nicole Gerber	

SK

Präsident	siehe Vorstand		
Richterobfrau	gewählt bis 2020	Sylvia Dubs	
Mitglied 1	gewählt bis 2020	Lili Huwiler	
Mitglied 2	gewählt bis 2020	Karin Heller	
Mitglied 3	gewählt bis 2020	Catherine Mynn	
Mitglied 4	gewählt bis 2020	Stephan Errass	

ZK

Präsidentin	siehe Vorstand		
Zuchtbuchführerin	gewählt bis 2020	Marlis Böhlen	
Mitglied 1	gewählt bis 2020	Dominique Zimmermann	
Mitglied 2	gewählt bis 2020	Martina Bächtold	
Mitglied 3	gewählt bis 2020	Irene Bonomo	

FK

Präsidentin	siehe Vorstand		
Mitglied 1	gewählt bis 2020	Marion Schaub	
Mitglied 2	gewählt bis 2020	Anja Gämperle	
Mitglied 3	gewählt bis 2020	Stefanie Schleiss	
Mitglied 4	gewählt bis 2020	Denise Hablützel	

KK

Präsidentin	siehe Vorstand		
Mitglied 1	gewählt bis 2020	Christoph Lanz	
Mitglied 2	neu	offen	Kand. Vanessa Metz
Mitglied 3	neu	offen	Kand. Valeska Lehmann
Mitglied 4	neu	offen	Kand. Viviane Erne

Delegierte FEIF

Delegierte 1	gewählt bis 2020	Petra Liggerstorfer	
Delegierter 2	gewählt bis 2020	Mathias Meier	

Delegierte SVPS

Präsident IPV CH	gewählt bis 2020	Roger Scherrer	
Delegierter 2	gewählt bis 2020	Mathias Meier	

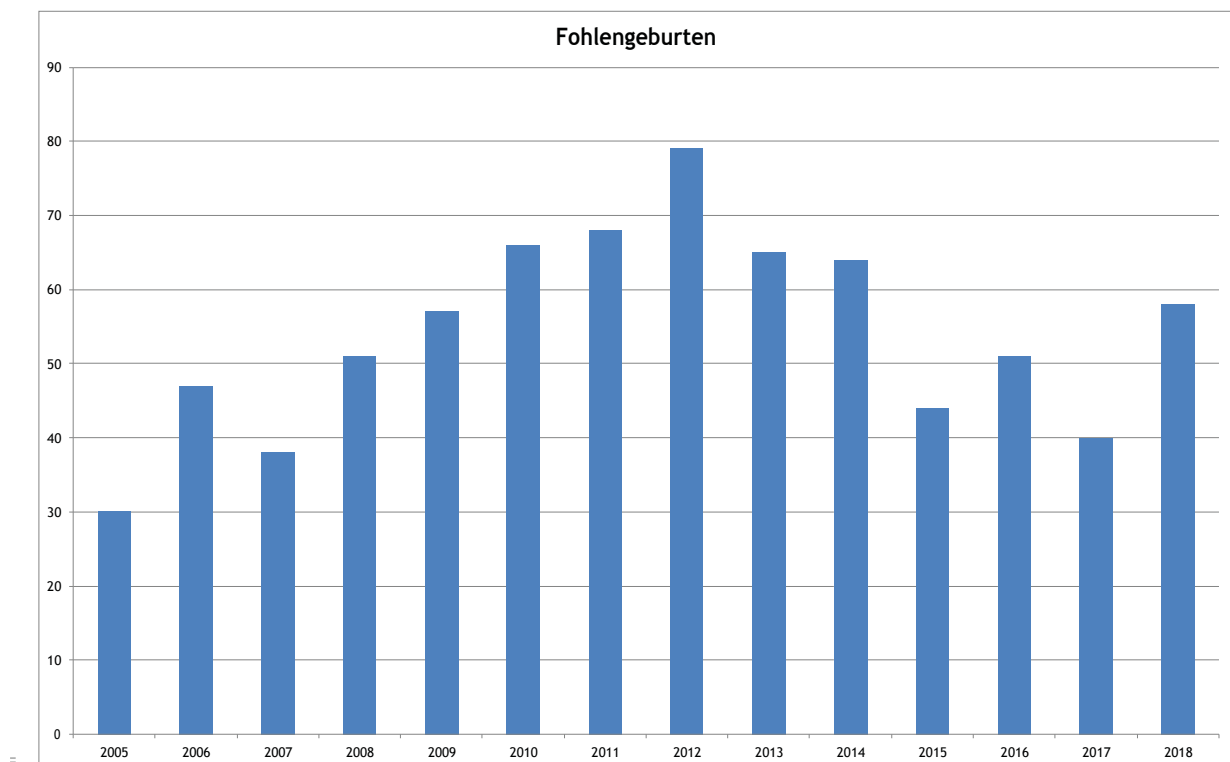
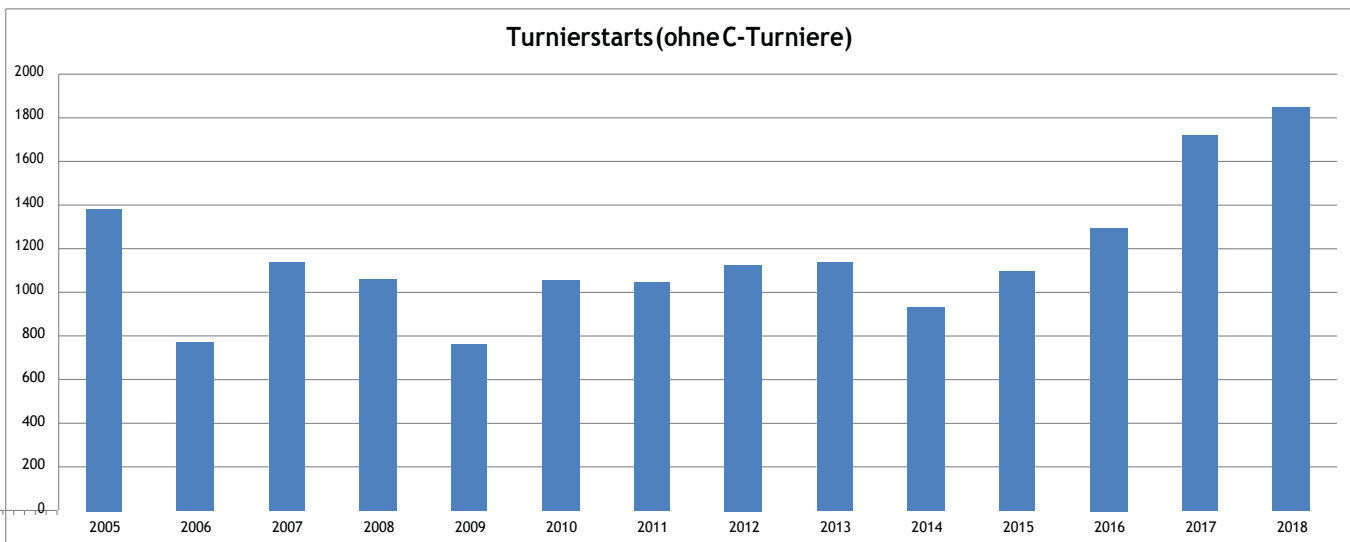
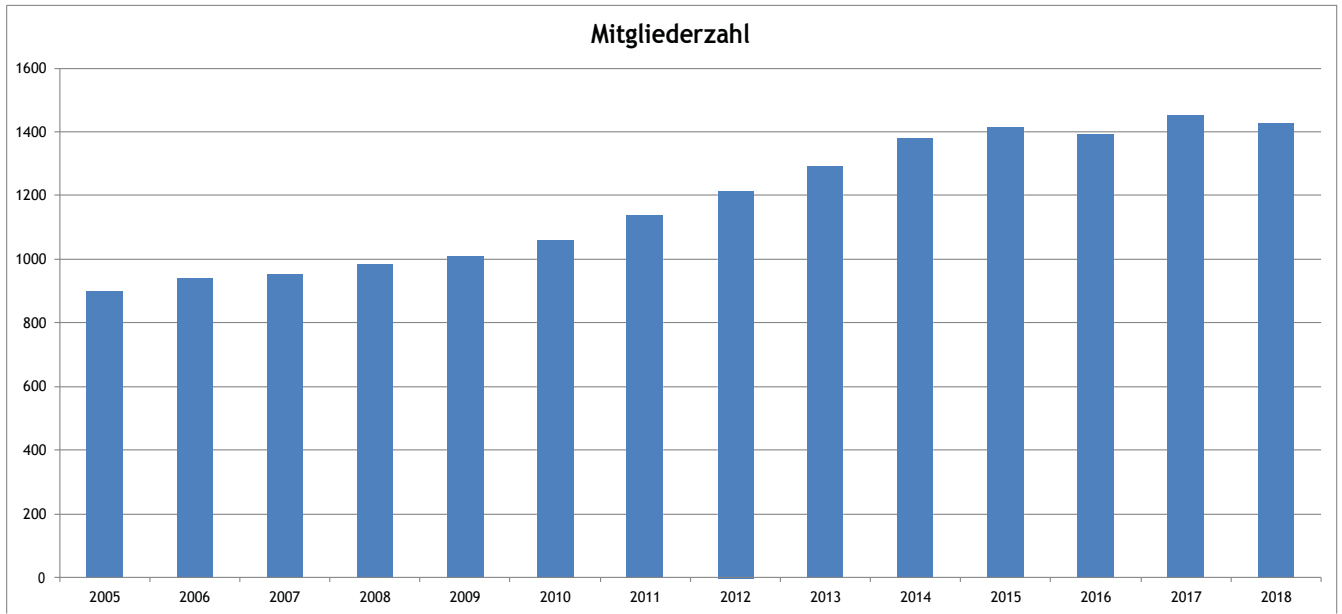
Delegierte OdA

Delegierter 1	neu	offen	Kand. Martin Heller
Delegierter 2	gewählt bis 2020	Sandra Scherrer	

Rechnungsrevisoren

Revisorin 1	gewählt bis 2020	Monika Lüdy	
Revisorin 2	gewählt bis 2020	Alessandro Bonomo	
Ersatz 1	gewählt bis 2020	Thomas Staubli	
Ersatz 2	gewählt bis 2020	Annette Egli	

Einige Kennzahlen



Steckbriefe

Kandidat Präsident Ausbildungskommission Kandidat Präsident Kommunikationskommission



Name: Martin Heller
Alter: 53 Jahre alt
Wohnhaft: Mühlau
IPV CH: seit den 70er Jahren
Beruf: IPV CH Ausbilder
Reitet seit: gut 40 Jahren

Motivation für dieses Amt:

Da ich seit vielen Jahren aktiv im Ausbildungswesen tätig bin, ist es mir ein Anliegen diesen Bereich weiterhin aktiv mitzugestalten und auch entsprechend Verantwortung zu übernehmen.

Es ist mein Wunsch, meine Erfahrung und mein Wissen in diesem Bereich gewinnbringend einzubringen, damit die Entwicklung der IPV CH auf dem eingeschlagenen Weg weiter voranschreitet.



Name: René Bischof
Alter: 47 Jahre alt
Wohnhaft: Arnegg SG
Beruf: Wirtschaftsinformatiker, als Berater der Business-Software ABACUS in einer kleinen Firma in Arbon am Bodensee
Reite seit:

Seit ich 2011 im Reithof Neckertal mit Longenstunden begonnen habe, hat mich das Islandpferde-Virus gepackt und seit Herbst 2018 habe ich mit Seifur mein eigenes Pferd gefunden.

Motivation:

Seit ich mit Reiten begonnen habe, besuche ich sehr gerne Turniere, vor allem als Zuschauer oder Helfer. Bei den Turnieren im Neckertal organisiere ich seit der MEM 2014 die Festwirtschaft und bin damit regelmässig in Kontakt mit den Islandpferde-Fans. Ende 2014 wurde ich von Sandra Zippo angefragt, die Homepage der IPV CH zu betreuen, worauf ich zusagte. Seither konnten wir im Kommunikations-Team einige Ideen umsetzen. So haben wir z.B. eine Facebook-Gruppe gegründet, wo wir regelmässig über Turniere und wichtige Ereignisse in der Szene zum Teil live berichten, was grossen Spass macht. Vor einem Jahr wurde ich als Mitglied in die neu gegründete Kommunikationskommission gewählt und nun stelle ich mich gerne als Präsident der Kommunikationskommission zur Wahl, nachdem Sandra Zippo leider ihren Rücktritt erklärt hat.

Kandidatin Kommunikationskommission



Name: Valeska Lehmann
Alter: 25 Jahre alt
Wohnhaft: Balterswil TG
Beruf: Leiterin Islandpferdehof Hackenberg
Reite seit: Ich denken kann!

Motivation für dieses Amt:

Die Kommunikation hat mich schon immer sehr interessiert. Die Website und das Magazin sind Aushängeschilder eines Vereins. Ich wollte lange Zeit Journalistin werden und begann sogar das Kommunikationsstudium an der ZHAW. Aus persönlichen Gründen entschied ich mich dann jedoch dafür, Primarlehrerin zu werden. Deshalb freut es mich umso mehr, wenn ich nun für den IPVCH dieses Amt ausführen darf und so den Verein unterstützen kann.

Kandidatin Kommunikationskommission



Name: Vanessa Metz
Alter: 28 Jahre alt
Wohnhaft: Schaffhausen
IPV CH: Mitglied seit Sommer 2017
Beruf: Lehrerin
Reite seit: 1999

Motivation für dieses Amt:

Ich bin fasziniert vom Islandpferd und schreibe sehr gerne. Daher bietet mir die Mitarbeit in der Kommunikationskommission die ideale Möglichkeit, mich in der IPV CH zu engagieren.

Kandidatin Kommunikationskommission



Name: Viviane Erne

Alter: 25 Jahre alt

Wohnhaft: Rudolfstetten AG

Beruf: Personalassistentin

Reite seit meinem 9 Lebensjahr:

Angefangen habe ich in einem kleinen Dressur-/Springpferde Stall bis mich mit 14 Jahren der Islandpferde-Virus packte. Seitdem verbringe ich meine Freizeit am liebsten im Stall und bin immer offen und interessiert Neues zu lernen.

Motivation für dieses Amt:

Die Leidenschaft rund um das Islandpferd und alles was damit zu tun hat. Ausserdem finde ich es toll, was der IPV CH mit Anlässen & Turnieren immer wieder auf die Beine stellt. Ich würde sehr gerne einen Beitrag dazu leisten und das Kommunikationsteam unterstützen, sei dies bei der Mithilfe von Beiträgen für das Magazin oder die Homepage auf dem aktuellsten Stand zu halten. Zu schreiben und zu recherchieren macht mir sehr viel Spass.

Jahresabschluss 2018
Islandpferde Vereinigung Schweiz - IPV CH



Erfolgsrechnung 2018 & 2017 / Budget 2019 & 2018

Konto Bezeichnung	Budget 2019		01.01.-31.12.2018		Budget 2018		01.01.-31.12.2017	
	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben
6 Ertrag								
60 Mitglieder		135,600.00		135,400.00		133,000.00		131,400.00
6000 Vollmitglieder		121,000.00		120,900.00		118,200.00		117,300.00
6001 Anschlussmitglieder		8,600.00		8,600.00		8,400.00		8,100.00
6002 Jugendmitglieder		6,000.00		5,900.00		6,400.00		6,000.00
61 Kommunikation		21,800.00		21,742.00		19,300.00		15,694.00
6100 Magazin Inserateverkauf		9,500.00		10,690.00		6,000.00		4,487.00
6101 Kontaktadressen		5,800.00		5,600.00		5,800.00		5,860.00
6102 Homepage Inserateverkauf		6,500.00		5,395.00		7,500.00		4,810.00
6103 Ertrag Chronik 50 Jahre IPV		0.00		57.00		0.00		537.00
62 Zucht		26,000.00		26,200.00		24,000.00		29,960.00
6200 Zuchtbuch		7,500.00		7,850.00		8,000.00		9,975.00
6201 Pferdepäss		14,500.00		14,960.00		14,000.00		13,400.00
6203 Zucht-Kurs & -Beurteilungen		3,000.00		2,040.00		2,000.00		1,550.00
6204 *Zuchtbeurteilung*		-		-		-		3,730.00
6250 DNA Analysen		1,000.00		1,350.00		-		1,305.00
63 Sport		28,500.00		22,286.15		27,000.00		19,960.00
6300 Turniereinnahmen		3,000.00		3,376.00		3,000.00		3,196.00
6301 Richtergrundlagenkurs		1,000.00		0.00		1,000.00		0.00
6302 Einnahmen YC inkl. Sponsoring		0.00		7,790.15		7,000.00		0.00
6303 Drucksachen Abzeichen		0.00		1,350.00		1,000.00		1,745.00
6304 Abgabe Equipenmitglieder		6,000.00		-		-		5,619.00
6305 WM/MEM Sponsoring		10,000.00		1,500.00		7,000.00		9,000.00
6306 Nationalkader/Jugendaufbaukader		8,500.00		8,270.00		7,500.00		400.00
6350 Rennpassmaterial (Mieteinnahmen)		0.00		0.00		500.00		0.00
64 Freizeit		5,500.00		514.20		0.00		2,074.25
6402 Aktivitäten		500.00		514.20		0.00		2,074.25
6405 Swissmot - NEU!		5,000.00		na		na		na
65 Kasse		4,100.00		5,876.75		3,100.00		5,381.36
6500 Ausserordentliche Erträge		100.00		1,216.75		100.00		2,721.36
6501 Einnahmen GV		4,000.00		4,660.00		3,000.00		2,660.00
66 Zinserträge		100.00		0.00		100.00		0.00
6600 Zinsertrag		100.00		0.00		100.00		0.00
67 Ausbildung		1,000.00		1,634.00		0.00		0.00
6701 Lehrmittel		0.00		0.00		0.00		0.00
6705 Übriger Ertrag Ausbildung		1,000.00		1,634.00		0.00		0.00
Ertrag Total		222,600.00		213,653.10		206,500.00		204,469.61
3 Aufwand								
30 Verwaltungsspesen	92,250.00		104,428.93		95,850.00		95,850.84	
3000 Geschäftsstelle/Präsidium	3,000.00		3,963.20		3,000.00		2,508.15	
3003 Aufwand Kasse Porto	2,000.00		2,482.54		1,500.00		2,904.56	
3005 Spesen & Gebühren Postkonto	500.00		355.13		650.00		210.30	
3006 Versicherungen	1,500.00		1,238.00		1,500.00		1,375.60	
3007 Jahresbeiträge Verbände	13,500.00		14,641.66		13,500.00		13,273.16	
3008 GV	15,000.00		18,009.64		17,000.00		16,955.20	
3009 Vertretungen/Delegationen	6,000.00		9,704.96		7,000.00		7,675.77	
3010 Auftritte IPV CH (BEA etc.)	9,000.00		12,996.85		10,000.00		8,616.65	
3011 Sitzungsspesen	8,000.00		9,409.50		10,000.00		10,581.60	
3020 Übriger Aufwand	500.00		346.80		500.00		347.80	
3050 Lohnkosten Geschäftsstelle	28,700.00		28,667.00		28,700.00		28,667.00	
3060 Sozialversicherung Arbeitgeber	4,000.00		2,301.25		2,000.00		2,407.30	
3070 Versicherungskosten Arbeitgeber	550.00		312.40		500.00		327.75	
31 Kommunikation	48,000.00		30,380.79		37,000.00		39,684.29	
3101 Büroaufwand Homepage	12,000.00		407.54		500.00		3,077.30	
3102 Produktion Magazin	26,000.00		23,161.95		26,000.00		26,436.25	
3103 Versandkosten Magazin	7,000.00		6,561.30		7,000.00		6,055.74	
3104 Werbung / Marketing	3,000.00		250.00		3,500.00		3,915.00	
3120 *Übriger Werbeaufwand*	-		-		-		200.00	
32 Zucht	25,500.00		7,125.92		14,500.00		15,376.23	
3200 Büroaufwand Zucht	1,000.00		812.10		1,000.00		626.50	
3201 Aufwand Zuchtbuch	500.00		0.00		1,000.00		297.05	
3205 Kurse (ZSV etc.)	4,500.00		1,147.50		2,500.00		6,222.90	
3207 World Fengur Gebühren	2,500.00		2,378.15		2,500.00		2,400.00	
3209 Pferdepäss	5,500.00		1,681.96		7,000.00		4,453.31	
3219 WM-Zucht	10,000.00		-		-		0.00	
3220 Übriger Aufwand Zucht	500.00		0.00		500.00		550.00	
3250 DNA-Analyse	1,000.00		1,106.21		-		826.47	

Jahresabschluss 2018
Inlandpferde Vereinigung Schweiz - IPV CH



Erfolgsrechnung 2018 & 2017 / Budget 2019 & 2018

Konto	Bezeichnung	Budget 2019		01.01.-31.12.2018		Budget 2018		01.01.-31.12.2017	
		Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben
33	Sport	79,000.00		49,599.24		62,450.00		57,559.48	
3302	Schweizermeisterschaften	1,500.00		1,471.55		1,000.00		1,945.00	
3303	Gastrichter Turniere	2,500.00		2,250.00		2,250.00		2,263.00	
3304	Richterkurse IPV CH	3,000.00		2,327.80		3,000.00		3,790.00	
3305	Erwachsenen- & Juniorenkader	15,000.00		11,720.55		15,000.00		2,940.60	
3306	Sportrichterprüfung FEIF	0.00		0.00		0.00		0.00	
3307	Richterkurse FEIF	2,000.00		2,500.00		2,000.00		2,400.00	
3308	World Ranking FEIF	1,300.00		302.30		1,000.00		475.12	
3309	Prüfer-Entschädigung API	0.00		0.00		500.00		0.00	
3310	Drucksachen	200.00		0.00		200.00		734.40	
3316	Aufwand Turniere	4,000.00		3,296.07		3,000.00		211.60	
3319	WM/MEM	35,000.00		3,342.85		6,000.00		39,046.12	
3320	Ubriger Aufwand Sport	500.00		0.00		500.00		456.40	
3321	Wanderpreise (Reiter des Jahres)	500.00		80.00		500.00		0.00	
3322	SM-Medaillen	2,000.00		0.00		1,000.00		23.50	
3323	Jugendaufbaukader	8,000.00		3,672.00		10,000.00		2,235.00	
3324	FEIF Youth Cup	0.00		16,876.92		12,000.00		0.00	
3325	Dopingkontrollen	2,500.00		0.00		2,500.00		0.00	
3350	Rennpassmaterial (Unterhalt etc.)	1,000.00		1,759.20		2,000.00		1,038.74	
34	Freizeit	6,250.00		1,359.50		5,750.00		690.75	
3402	Awards (ehem. Wanderpreise JBK)	750.00		777.90		750.00		360.00	
3403	Events	3,000.00		970.05		4,000.00		0.00	
3404	*Events Erwachsene*	-		-		-		0.00	
3405	Swissmot	2,500.00		-388.45		1,000.00		124.75	
3407	Fanartikel	0.00		0.00		0.00		0.00	
3420	*Ubriger Aufwand JBK*	-		-		-		206.00	
35	Ausbildungskommission	4,500.00		2,814.15		4,500.00		3,841.85	
3502	Drucksachen und Abzeichen	2,000.00		1,987.05		2,000.00		3,180.60	
3503	Trainerfortbildung	1,000.00		0.00		1,000.00		0.00	
3504	Ubriger Aufwand Ausbildungskommission	500.00		827.10		500.00		661.25	
3505	Lehrmittel	1,000.00		0.00		1,000.00		0.00	
37	Abschreibungen	2,250.00		8,700.71		2,600.00		1,857.10	
3700	Debitorenverluste Mitglieder	2,000.00		7,700.71		2,500.00		1,857.10	
3702	Ubrige Debitorenverluste	250.00		0.00		100.00		0.00	
3703	Währungsverluste / Warenbestand	0.00		1,000.00		0.00		0.00	
	Aufwand Total	257,750.00		204,409.24		222,650.00		214,860.54	
	Reingewinn (+) / Reinverlust (-)	-35,150.00		9,243.86		-16,150.00		-10,390.93	
	Ertrag			213,653.10				204,469.61	
	Aufwand				204,409.24			214,860.54	
	Gewinn (+) / Verlust (-)				9,243.86			-10,390.93	

Erklärungen:

Konten mit Stern sind inaktiv

Verbindlichkeit Schaugruppe Konto 2005 Verbindlichkeit Schaugruppe per 31.12.2018 CHF 4'547.75 (siehe Schlussbilanz 2018)
 Ertrag Schaugruppe 2018: CHF 360.00
 Aufwand Schaugruppe 2018: CHF 1'031.55

Wenn Sie Fragen haben, dann wenden Sie sich bitte bis zum 10.03.2019 an kassa@ipvch.ch. Wir werden Ihre Fragen gerne an der GV beantworten.

Jahresabschluss 2018
Islandpferde Vereinigung Schweiz - IPV CH



Schlussbilanz per 31.12.2018

Konto	Bezeichnung	31/12/2018		31/12/2017		31/12/2016	
		Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben
	Aktiven						
	10 Umlaufvermögen	235,244.73		227,913.02		243,464.15	
	1010 Postkonto IPV CH	52,743.35		45,615.21		12,396.86	
	1012 Postkonto IPV CH Sparen	182,297.81		182,297.81		212,297.81	
	1015 Postkonto IPV eZahlungen Turnier	203.57					
	1070 Transitorische Aktiven	0.00		0.00		18,769.48	
	11 Debitoren	5,220.00		18,275.00		7,974.00	
	1100 Debitoren	8,220.00		21,275.00		10,974.00	
	1110 Delkredere	-1,000.00		-1,000.00		-1,000.00	
	1115 Debitoren direkt	-2,000.00		-2,000.00		-2,000.00	
	1120 Debitor Verrechnungssteuer	0.00		0.00			
	12 Inventar	1.00		1,001.00		2,001.00	
	1200 Warenbestand (Inventar)	1.00		1.00		1.00	
	1205 Medaillen Bestand SM	0.00		1,000.00		2,000.00	
	14 Anlagevermögen	1.00		1.00		1.00	
	1400 Zeitmessanlage	1.00		1.00		1.00	
	Total Aktiven	240,466.73		247,190.02		253,440.15	
	Passiven						
	20 Fremdkapital		6,123.15		22,040.30		17,899.50
	2000 Kreditoren		1,575.40		16,821.00		3,518.20
	2005 Verbindlichkeit Schaugruppe		4,547.75		5,219.30		6,961.30
	2010 Kreditoren Sozialversicherungen Personal		0.00		0.00		0.00
	2020 Kreditoren Unfallversicherung Personal		0.00		0.00		0.00
	2070 Transitorischen Passiven		0.00		0.00		7,420.00
	2080 Abklärungskonto Zahlungseingänge		0.00		0.00		0.00
	21 Eigenkapital		225,099.72		235,540.65		235,959.95
	2100 Vereinsvermögen		225,099.72		235,540.65		235,959.95
	Total Passiven		231,222.87		257,580.95		253,859.45
	Gewinn (+) / Verlust(-)		9,243.86		-10,390.93		-419.30
Antrag an GV 2019							
	Vereinsvermögen per 01.01.2018	225,149.72					
	Gewinn per 31.12.2018	9,243.86					
	Vereinsvermögen per 01.01.2019	234,393.58					

Einladung zur IPV CH GV

mit anschliessendem Abendessen vom 30. März 2019

Seerose Resort & Spa, Seerosenstrasse 1, 5616 Meisterschwanden



Programm

15.30 Uhr Saalöffnung (Saal Elements)
16.00 Uhr GV gemäss Traktandenliste
18.00 Uhr Apéro
19.00 Uhr Abendessen im Seelichtsaal
Anschliessend Ehrungen und Verleihung der IPV CH
Awards Anreise siehe www.seerose.ch

Menu

Buntes Blattsalatbouquet mit gesunden Sprossen
an erfrischendem Papayadressing

Zartes Roastbeef an kräftiger Rotweinsauce mit drei Pfeffern
serviert mit Kartoffelgratin und Gemüsebündchen

oder

Risotto

mit Kürbis und Zucchetti

Zartbitter-Schokoladenmousse mit Waldbeerenkompott
serviert mit Himbeersorbet

Preise

Abendessen (Fleisch) CHF 65.00	Abendessen (Vegi) CHF 50.00
Übernachtung Hotel Seerose	Einzelzimmer CHF 158.00 inkl. Frühstück
	Doppelzimmer CHF 248.00 inkl. Frühstück

Reservation direkt auf: hotel@seerose.ch / 056 676 68 68

Anmeldung (bis 24. März 2018)

Anmeldung per Mail an: postfach@ipvch.ch

Per Post an: Gabi Fornaro, Wilerstrasse 116c, 9620 Lichtensteig

Vorname, Name: _____

Adresse: _____

Bitte Rechnungsadresse angeben. Es wird bei Anmeldung eine Rechnung erstellt.

Gewünschte Anzahl:

_____ Abendessen (Fleisch)

_____ Abendessen (Vegi)